

## **Formular-basierte Mitarbeiter-Integration**

Heutiger Unternehmenserfolg wird sehr stark durch die Effizienz der Geschäftsprozesse bestimmt. Eine Voraussetzung dafür ist, den manuellen Eingriff von Mitarbeitern weiterhin zu ermöglichen ? auch wenn das Ziel der Geschäftsprozessautomatisierung vollständig integrierte und automatisierte Prozesse sind Denn gerade in Bezug auf Freigabeprozesse oder komplexe Sachbearbeitungsvorgänge müssen auch die jeweils zuständigen Mitarbeiter "ein Wort mitreden" können.

Der Einsatz von BPM Software führt zur Steigerung der Effizienz und Effektivität von Geschäftsprozessen, indem Lieferanten, Kunden und interne Anwender in den Prozessablauf integriert werden.

**Ziel ist es, ein optimales Arbeitsumfeld für die Mitarbeiter im komplexen Beziehungsgeflecht zwischen Mensch, Organisation, Informationstechnologie und Geschäftsmodell zu entwickeln.**

### **Steuerung des Human Workflow**

Die Zuweisung der im Prozessablauf anfallenden Aufgaben erfolgt rollenbasiert über Organigramme, die in der Software hinterlegt sind. Damit können bestimmte Aufgaben dediziert z.B. einer Gruppe von Sachbearbeitern zugewiesen werden. Andererseits kann über das Organigramm beispielsweise ein Vorgesetzter ermittelt werden, an den eine Aufgabe eskaliert werden soll.

Die von den Mitarbeitern zu erledigenden Aufgaben können mit definierten Bearbeitungszeiten und Eskalationsprozessen versehen werden. Die Bearbeitung der Aufgaben erfolgt über eine webbasierte, Mitarbeiter-individuelle Taskliste. Diese strukturiert die Aufgaben des Anwenders und liefert ggf. notwendige Zusatzinformationen z.B. zur Priorisierung der Bearbeitung.

## **Prozessportale**

Auf der Basis sehr flexibler Technical Workflows in Verbindung mit dem Task Generator können auch vollständige Unternehmensportale realisiert werden. Dabei definieren die Technical Workflows die notwendige Logik, um die Seitenfolge zu entscheiden und notwendige Daten mit Backend-Systemen auszutauschen. Die Task Generator Module definieren die einzelnen Seiten, die auch die Navigationselemente des Portals enthalten. Durch die enge Verknüpfung mit den Business Workflows kann ein vollständig prozessgetriebenes Prozessportal erstellt werden.

## Vorteile im Überblick:

- Zentrales Process Repository für Standard-Workflows
- End-to-End Monitoring der Prozesse
- Automatische PDF-Dokumentation des Prozesses
- Einbindung des Benutzers über Taskliste und Portal
- Intuitiv bedienbarer Formulareditor
- Mehrere Interaktionstypen und Eskalationsverfahren

Papierprozesse

EDI & BPM

Humanprocess

e-Signatur

Prozessmodellierung

Workflowmanagement

Portal

SOA

EAI B2B

Reporting